

RSXM



BAUART



Die Baureihe RSXM rundet das RSCI-Programm bei kleinen Baugrößen ab. Die Bauart RSXM ist ein fliehkraftabhebender Klemmkörperfreilauf bei drehendem Innenring. Nur dieser Ring ist für die Überholbewegung geeignet. Der Freilauf ist ungelagert. Es müssen Lager vorgesehen werden, welche die Konzentrität der Ringe gewährleisten und Radial- und Axialkräfte aufnehmen. Rund- und Planlauffehler müssen innerhalb der angegebenen Toleranzen liegen.

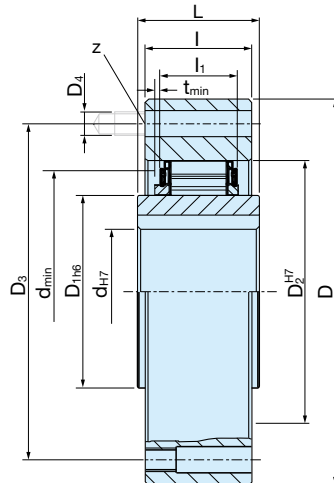
RSXM-Freiläufe sind für alle in der Antriebstechnik üblichen Schmiermittel geeignet. Es ist auch möglich, den Freilauf ohne separate Schmierung direkt in das Getriebe einzubauen. Ölnebel ist im Allgemeinen ausreichend. Arbeitet der Freilauf vorwiegend im Überholbetrieb, ist auch Fettschmierung möglich.

Beim Einbau als Rücklaufsperrung ist sicherzustellen, dass die Überholdrehzahl die in der Tabelle angegebene minimale Leerlaufdrehzahl nicht unterschreitet.

Freiläufe mit fliehkraftabhebenden Klemmkörpern

RSXM

RSXM



Bauart	Größe	Bohrung	Drehmoment	Leerlaufdrehzahlen							Anzahl					Gewicht		
		d ^{H7} [mm]	T _{KN} ¹⁾ [Nm]	n _{max} ²⁾ [min ⁻¹]	n _{min} ³⁾ [min ⁻¹]	n _{imax} ⁴⁾ [min ⁻¹]	D ⁵⁾ [mm]	D _{1h6} [mm]	D ₂ ^{H7} [mm]	D ₃ [mm]	D ₄ [mm]	z [nb]	L [mm]	l [mm]	l ₁ [mm]	t _{min} [mm]	d _{min} [mm]	[kg]
RSXM	31	20*	100	340	820	20000	85	31	55	70	M6	6	24	25	17	1	41	0,75
	38	25*	135	320	770	18500	90	38	62	75	M6	6	24	25	17	1	50	0,95
	46	25,30	425	300	530	13500	95	46	70	82	M6	6	35	35	25	1	53	1,4
	51	30,35	525	220	525	12500	105	51	75	90	M6	6	35	35	25	1	62	1,8
	56	35,40	625	210	500	11500	110	56	80	96	M6	8	35	35	25	1	70	1,8
	61	35,40	420	265	640	14000	120	61	85	105	M8	6	25	27	17	2	73	1,8
	66	35,40,45	850	200	480	10000	132	66	90	115	M8	8	35	35	25	1	78	2,7
	76	40,45,50	1100	190	460	9000	140	76	100	125	M8	8	35	35	25	1	90	3,1
	86	45,50	1450	180	440	8000	150	86	110	132	M8	8	40	40	25	1	100	4,2
	101	45,55,60,70	1950	175	420	6500	175	101	125	155	M10	8	50	50	25	1	117	7,3

BERMerkungen

- 1) $T_{\max} = 2 \times T_{KN}$
» Siehe Auswahl Seite 7 bis 11
- 2) Die maximal zulässige Mitnahmedrehzahl n_{\max} darf während der Übertragung des Drehmomentes nicht überschritten werden
- 3) Die minimal zulässige Leerlaufdrehzahl n_{\min} soll nicht im Dauerbetrieb unterschritten werden; weitere Reduzierung der minimalen Leerlaufdrehzahl auf Anfrage.
- 4) Innenring überholt
Passfedernut nach DIN 6885.1
*Passfedernut nach DIN 6885.3
- 5) Toleranz +1
» Siehe Montage- und Wartungshinweise Seite 12 bis 13

Andere Bohrungen auf Anfrage

Einbaubeispiel

